



# THÜRINGER Jäger



## GAMSWILD

Jetzt rufen die Täler

**JAGDVERBAND**  
HUBERTUSTAG  
ZIDLOCHOVICE 2023  
FÖRDERUNG FANGJAGD

**JÄGER & HUND**  
BESTÄTIGTE SCHWEISS-  
HUNDEFÜHRER  
HUNDEFÖRDERUNG

**AUS DEN JÄGERSCHAFTEN**  
EINLADUNGEN ZU  
VERANSTALTUNGEN DER JS  
BERICHTE ZU AKTIVITÄTEN  
NACHRUF

# LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



**S**elbstverständlich gratulieren wir an dieser Stelle allen unseren Jubilaren zur Vollendung ihrer Jubiläumsgeburtstage und wünschen Ihnen allen alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit, noch viele schöne und erlebnisreiche Jahre im Kreise Ihrer Familien und Jagdfreunde, bei der Ausübung des praktischen Weidwerks stets guten Anblick und viel Weidmannsheil!

Aufgrund der seit 25.05.2018 geltenden neuen Datenschutzverordnung müssen wir mit unserer seit über zwei Jahrzehnten lieb gewonnenen Tradition brechen, alle unsere Jubilare hier namentlich zu benennen, denn dazu bedarf es nunmehr

der persönlichen Einwilligung der betreffenden Personen und dies muss uns zur Dokumentation schriftlich vorliegen. Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im „Thüringer Jäger“ wünschen, bitten wir Sie deshalb sehr herzlich, uns zwei Monate vor Ihrem Jubiläum schriftlich mitzuteilen, dass Sie eine entsprechende Veröffentlichung in Ihrer Verbandszeitung unter der Rubrik „Wir gratulieren“ ausdrücklich wünschen! Veröffentlicht werden wie bisher dann nur neben der Angabe des zu feiernden Jubiläums Ihr Name, Vorname und der Wohnort.

Ganz wichtig ist natürlich auch die Angabe Ihres Geburtsdatums. ■



**Entsprechende  
schriftliche Wünsche  
richten Sie bitte an:**

Redaktion „Thüringer Jäger“  
Frans-Hals-Str. 6 c  
99099 Erfurt

**per Email an**  
info@lvj-thueringen.de



oder  
tj@lvj-thueringen.de



## Wir gratulieren!



### ZUM 90. GEBURTSTAG

Karl Rudolph aus  
Unterweißbach  
am 08.12.

### ZUM 75. GEBURTSTAG

Inge Hoffmann aus  
Heldburg  
am 16.11.

### ZUM 75. GEBURTSTAG

Leo Lautenbach aus  
Duderstadt  
am 26.11.

### ZUM 70. GEBURTSTAG

Arno Kaufmann aus  
Werra-Suhl-Tal  
am 11.11.

## IMPRESSUM

### Herausgeber

„Thüringer Jäger“ – Offizielles Mitteilungsblatt  
des Landesjagdverbandes Thüringen e.V.

### Bezugspreis

60,00 EUR/ Jahr. Die Mindestbezugszeit beträgt 1 Jahr. Das Abonnement verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es nicht 3 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Für Mitglieder der dem LVJ Thüringen angeschlossenen Vereine ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Mit Namen gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Herausgeber wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Bilder und Bücher wird keine Haftung übernommen und keine Rücksendegarantie gegeben. Die Redaktion ist berechtigt, Texte zu bearbeiten. Meldungen und Nachrichten nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.

Erscheinungsweise: monatlich

### Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Landesjagdverband Thüringen (V.i.S.d.P.),  
vertreten durch den Geschäftsführer  
(Frank Herrmann)

### Redaktion

LJV Thüringen e.V., Frank Herrmann,  
Frans-Hals-Str. 6c, 99099 Erfurt  
Tel: 0361-3731969, Telefax: 0361-3454088,  
E-Mail: info@lvj-thueringen.de  
Internet: www.lvj-thueringen.de

### Layout & Verlag

Verlag J. Neumann Neudamm  
c/o NJN Media AG  
Unter dem Schöneberg 1, 34212 Melsungen  
E-Mail: info@neumann-neudamm.de  
www.neumann-neudamm.de

### Anzeigenberatung Gewerbliche Anzeigen

Kathrin Leimbach  
E-Mail:  
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de

### Kleinanzeigen

Kathrin Leimbach  
E-Mail:  
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de  
Tel: 05661-9262-29

NJN Media AG  
Unter dem Schöneberg 1  
34212 Melsungen  
Tel: 05661-9262-29

ISSN-Nr. 1866-5020

### Anzeigenschluss

für die Ausgabe 12/2023 07.11.2023  
für die Ausgabe 01/2024 07.12.2023

Beachten Sie die  
Beilagen der Firmen  
**Askari, Frankonia,  
Pirscher Shop und  
Jana-Jagd**



# JAGDZEITEN & BÜCHSENLICHT NOVEMBER 2023

## Rotwild

Alttiere, Kälber, Hirsche 2-jährig und älter vom 1. August bis 15. Januar  
Schmaltiere und Hirsche 1-jährig vom 16. Juni bis 15. Januar

## Damwild

Alttiere, Schmaltiere, Kälber und Hirsche 1-jährig und älter vom 1. September bis 15. Januar

## Rehwild

Ricken, Kitze vom 1. September bis 15. Januar

Schmalrehe vom 1. April bis 15. Januar

Böcke vom 1. April bis 15. Oktober

Böcke bei Gesellschaftsjagden vom 16. Oktober bis 15. Januar

## Muffelwild

Schmalschafe, Altschafe, Lämmer vom 1. August bis 15. Januar

Widder vom 1. August bis 31. März

## Schwarzwild

Bachen 2-jährig und älter seit 23.05.2018 ganzjährig unter Beachtung des § 22 (4) BJagdG (Muttertierschutz)  
Keiler 2-jährig und älter, Frischlinge und Überläufer ganzjährig

**Feldhasen** vom 1. Oktober bis 31. Dezember

**Steinmarder** vom 16. Oktober bis 28. Februar

**Iltisse, Hermeline** vom 1. September bis 28. Februar

**Dachse** vom 1. August bis 15. Januar

**Fasanenhähne** vom 1. Oktober bis 31. Dezember

**Rebhühner** vom 1. Oktober bis 30. November

**Ringeltauben** vom 1. November bis 20. Februar

**Türkentauben** vom 1. November bis 20. Februar

**Bläss- und Saatgänse** vom 1. November bis 15. Januar

**Blässhühner** vom 11. September bis 20. Februar

**Lachmöven** vom 1. Oktober bis 10. Februar

**Rabenkrähen und Elstern** vom 1. August bis 15. Februar

**Stockenten** vom 1. September bis 15. Januar

**Waldschnepfen** vom 16. Oktober bis 15. Januar

**Graureiher \*** vom 1. August bis 31. Januar

\* unter Beachtung ThüJG § 33

**Füchse, Wildkaninchen, Minke, Waschbären, Sumpfbiber (Nutria) und Marderhunde und Nilgans können ganzjährig unter Beachtung des § 22 Abs. 4 BJG bejagt werden.**

## Jagdrevier im November

Im Hubertusmonat wird vielerorts mit Hubertusmessen der Legende gedacht. Er ist der Erntemonat des Jägers und vielerorts werden revierübergreifende Waldjagden durchgeführt, deren Erfolg von guter Vorbereitung und disziplinierter Durchführung nicht nur von den Schützen sondern

auch von den Treiberwehren abhängt. Der Fuchs trägt den reifen, wertvollen Balg und steht bei den Niederwildjägern jetzt im Focus. Bei den jungen noch unerfahrenen Rabenkrähen und Elstern lässt sich gut Strecke mache.

## Auf- und Untergangszeiten von Sonne und Mond für Kassel.

November	So	So	Mo	Mo	
Datum	Tag	aufg.	untg.	aufg.	untg.
1	Mi	7:14	16:56	18:43	11:59
2	Do	7:16	16:54	19:39	12:58
3	Fr	7:18	16:53	20:46	13:42
4	Sa	7:20	16:51	21:58	14:13
5	So ☾	7:21	16:49	23:11	14:34
6	Mo	7:23	16:47	-	14:51
7	Di	7:25	16:46	0:24	15:04
8	Mi	7:27	16:44	1:35	15:14
9	Do	7:28	16:43	2:45	15:25
10	Fr	7:30	16:41	3:56	15:35
11	Sa	7:32	16:39	5:09	15:47
12	So	7:34	16:38	6:25	16:00
13	Mo ●	7:35	16:37	7:45	16:10
14	Di	7:37	16:35	9:07	16:44
15	Mi	7:39	16:35	10:27	17:21
16	Do	7:40	16:34	11:38	18:15
17	Fr	7:42	16:32	12:34	19:26
18	Sa	7:44	16:30	13:13	20:50
19	So	7:45	16:29	13:40	22:18
20	Mo ☽	7:47	16:27	14:00	23:46
21	Di	7:49	16:26	14:15	-
22	Mi	7:50	16:25	14:29	1:12
23	Do	7:52	16:24	14:41	2:36
24	Fr	7:54	16:23	14:55	4:01
25	Sa	7:55	16:22	15:10	5:26
26	So	7:57	16:21	15:30	6:52
27	Mo ○	7:58	16:20	15:57	8:17
28	Di	8:00	16:20	16:34	9:37
29	Mi	8:01	16:19	17:25	10:44
30	Do	8:02	16:18	18:28	11:35





## BRUNOX® WAFFENPFLEGE



Das ultimative Waffenöl & Waffenreinigungs-Produkt für jede Art von Waffen - auch für Halb- und Vollautomatische Waffen.  
Empfohlen und im Einsatz bei renommierten Europäischen Munitions- und Waffenherstellern.

- löst Pulver-, Blei-, Tombak-, Nickel- & Kupferrückstände.
- Enthält kein Silikon, PTFE & Graphit.
- Verharzt nicht !
- Verdrängt Feuchtigkeit !

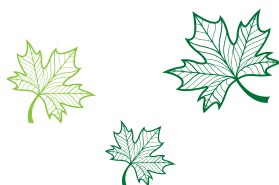
[www.brunox.swiss](http://www.brunox.swiss)







# INHALT



## VERBANDSINFORMATIONEN

Gedanken zum Hubertustag	5
Kurz berichtet	6
Martin Görner 80 Jahre	6-7
Terminvorschau 2023	7
Falknerprüfung 2023	8
Zidlochovicer Gespräche 2023	8-9
Ausschreibung Fangjagdlehrgänge	10
Neuauflage Fangjagdförderung	11
Antrag zu Lebendfangsystemen im Jahr 2023	12
DJV-Shop - November 2023	13
Advertorial – MUST HAVES	14

## JÄGER & HUND

Bestätigte Schweißhundeführer Saale-Holzland-Kreis	14
Bestätigte Schweißhundeführer Landkreis Schmalkalden-Meiningen	15
Bestätigte Schweißhundeführer Landratsamt Kyffhäuserkreis	15
Förderung brauchbare Hunde	16
Leistungsnachweis der Nachsucheeinsätze im Jagdjahr 2023/2024	17
Antrag Fördermittel Best. Schweißhundeführer 2023/2024	18
Antrag Fördermittel jagdlich brauchbare Hunde 2023/2024	19

## AUS DER JÄGERSCHAFT

Jägerschaft Erfurt e. V. – Infomobileinsatz beim Gemeinfest der Andreasgemeinde	20
Jägerschaft Gera e. V. – Einladung zur Hubertusmesse Jägerschaft 2023	21
Kreisjägerschaft Nordhausen e. V. – Einladung zum Hubertusmesse 2023	21
Jägerschaft Erfurt e. V. – Einladung zur Hubertusmesse Erfurt	21
2. Tag der Jäger der Jägerschaften des Saale-Orla-Orla Kreises – Ein voller Erfolg	22-23
Jägerschaft Heiligenstadt e. V. – 30 Jahre J ägerschaft Heiligenstadt e. V. Kreisjagdverband Weimar – Das war der 5. Thüringer Waldgipfel 2023	24
Kreisjägerschaft Bad Salzungen e. V. – Drohne zur Kitzrettung angeschafft	25
Kreisjägerschaft Meiningen e. V. – Hubertusmessen der Meininger Jagdhornbläser	26
Hubertusgottesdienst der Jagdhornbläsergruppe Hersdorf	26
Kreisjägerschaft Sonneberg e. V. – Nachruf Thomas Weigelt	27
Jägerschaft Erfurt e. V. – Nachruf Konrad Müller	27



Titelbild: Bernhardt





## GEDANKEN ZUM HUBERTUSTAG



Alljährlich wird am 3. November dem Schutzheiligen der Jäger, des Weidwerks und der Wildtiere, dem heiligen St. Hubertus gedacht. Die Legende besagt, dass der Pfalzgraf von Burgund (655 – 727 n. Chr.) nach einer privaten Tragödie, Hubertus' Frau starb nach der Geburt des Sohnes, ein zügelloses Leben führte und rücksichtslos zur Jagd ging. An einem Karfreitag erschien ihm ein prachtvoller Hirsch, der für Hubertus ein willkommenes Opfer war. Doch plötzlich leuchtete zwischen dem Geweih des Tieres ein Kreuzifix auf. Wie vom Donner gerührt, sank Hubertus zu Boden und gelobte Besserung. Von da an widmete er sich nicht allein Missionarstätigkeiten, die ihm später den Bischofssitz in Lüttich und die Heiligsprechung einbrachten, sondern auch einer nachhaltigen Jagd. Die bewusste Nutzung der Natur und eine waidgerechte Jagd sind noch heute maßgebliche Leitlinien der Jäger: Der Natur nicht mehr entnehmen als nachwächst und die Lebensgrundlagen für Wildtiere erhalten. Mehr denn je sind diese maßgeblichen Leitlinien zu einem Gradmesser für die Anerkennung unseres Wirkens in der Gesellschaft geworden. Die Jagd ist international als Naturschutz anerkannt und respektiert. Jäger kümmern sich auf vielfältige Art und Weise um den Naturschutz:

Sie finanzieren Artenschutzprojekte, betreiben Seuchenprävention, legen jedes Jahr Hecken und Biotope an oder retten im Frühjahr Wildtiere vor dem Kreiselmäher. Natürlich ist unser Weidwerk immer mit dem töten von dem Jagdrecht unterliegenden Wildtieren verbunden, das war ist und wird immer so bleiben. An uns aber liegt es, wie dies von jagdlichen Laien wahrgenommen und letzten Endes in einer zunehmend urbanisierten Gesellschaft interpretiert und verbreitet wird.

Bedenken wir stets, dass gerade in der jetzigen Zeit massiver Wetterextreme, der nicht zu leugnenden Klimaveränderung und des massiven Auftretens biotischer und abiotischer Waldschäden der Druck auf die gesamte Jägerschaft enorm zugenommen hat. Von ökonomischen Erwägungen geprägte und nicht selten unter Vernachlässigung aller bekannten wildbiologischen Erkenntnisse teils mit jagdethisch nicht mehr zu vereinbarenden Methoden an die Jägerschaft gerichtete Forderungen nach Wildbestandreduzierung um jeden Preis kann nicht der Weg zum Ziel, dem Wiederaufbau und/oder Erhalt gesunder und widerstandsfähiger Waldbestände sein. Aufgrund der unsererseits vielfach selbst kaum erkannten komplexen Zusammenhänge der unserer menschlicher Obhut anvertrauten Natur sollten wir uns alle gerade in der jetzigen hohen Zeit der Jagd auch eine kurze Zeit der Rückbesinnung auf das Wesentliche gönnen.

Nehmen wir uns die Zeit zum Besuch einer oder mehrerer der angebotenen Hubertusmessen, die durch Jagdhornbläsergruppen unserer Jägerschaften stets zu kulturellen Höhepunkten Jahrhunderte alter Traditionen des Jahres zählen. Gönnen wir uns in der Zeit jagdlicher Ernte Momente der Besinnung auf Werte Deutscher Weidgerechtigkeit, auf Achtung vor dem Sein der Kreaturen, denen wir nachzustellen gedenken, um sie dem

Gefüge der Natur um deren Erhalt willen zu entnehmen.

Bedenken wir stets, dass auch wir nur ein winziges Teilchen der Natur sind, die wir glauben, in einer global betrachtet winzigen Zeitspanne menschlicher Existenz nach unserem bescheidenen Wissen und Wertvorstellungen verändern zu müssen. Schauen wir in den Spiegel und urteilen selbst über unser Tun, aber halten wir auch jenen den Spiegel vor, die sich anmaßen, über unser Tun befinden oder urteilen zu müssen. Seien wir uns stets dessen bewusst, dass unser Weidwerk weit mehr als ein Hobby ist, es ist eine Berufung! Werden wir dieser stets gerecht, dann, und nur dann, hat es auch eine Zukunft! ■

**Frank Herrmann / Redakteur**



Finden Sie Neues für Ihre Jagdausrüstung im beiliegenden Prospekt:

**PIRSCHER**  
SHOP.DE Von Jägern für Jäger

HERBST/WINTER 2023

**PIRSCHER**  
GEAR





# KURZ BERICHTET



**FRAGWÜRDIGE WOLFSZAHLEN** – (Red.) Bis 22.09.2023 waren durch die EU-Kommission alle Mitgliedsländer, Kommunen, Wissenschaft und alle am Thema Interessierten aufgefordert, aktuelle Zahlen zum tatsächlichen Wolfsbestand nach Brüssel zu melden. Dort liegen lediglich Zahlen aus 2017, gemeldet 2019 zur Entscheidungsfindung vor. DBV und DJV kritisieren die Verschleppungsstrategie scharf und fordern das Bundesministerium auf, fristgerecht aktuelle Zahlen an die EU-Kommission zu melden. Diese bilden die Grundlage für EU-Entscheidungen zur Änderung des Schutzstatus des Wolfes.

**BIBERSCHÄDEN** – (Red.) Aktuell wird der Bestand der nach Thüringen eingewanderten Nager auf ca. 650 Exemplare geschätzt. Bekannt dafür, dass er die Landschaft nach seinen Bedürfnissen gestaltet, verursacht er insbesondere im Bereich der Landwirtschaft durch gefälltete Bäume, Dammbau und angestauten Wasserflächen in manchen Gebieten ökonomisch relevante Schäden. Einerseits als Erfolg des Artenschutzes begrüßt, orientiert das Thüringer Umweltministerium nun durch eine entsprechende Förderrichtlinie zum Ausgleich oder zur Verhinderung von Biberschäden auf die Erhöhung der Akzeptanz des Rückkehrers. Allein für 2023 sind für Entschädigungs- und Präventionsmaßnahmen 130.000 EUR bereitgestellt. Hinzu kommen für Mehraufwände der Thüringer

Gewässerunterhaltungsverbände nochmals 110.000 EUR zur Schadensbeseitigung und Regulierung des Wasserabflusses. Biberbeobachtungen und damit in Zusammenhang stehende Feststellungen zu seinem Wirken werden durch das „Kompetenzzentrum Wolf-Biber-Luchs“ des TMUEN koordiniert und erfasst. Eine jagdliche Biberregulierung steht aufgrund des Schutzstatus aktuell nicht zur Debatte.

**WOLF IN THÜRINGEN** – (Red.) Im Jahr 2022 gab es 34 amtlich anerkannte Wolfsrisse, bis Juni 2023 wurden 14 Nutztierrisse durch den Wolf anerkannt. Davon wurden in 8 Fällen Pferde, Fohlen oder Kälber gerissen. Im Februar erfolgte durch Wölfe die Tötung eines Herdenschutzhundes. Im Jahr 2022 wurden an Entschädigungen gezahlt 20.400 EUR, hinzu kamen für vorbeugende Schutzmaßnahmen und deren Betriebskosten rund 91.000 EUR. Aktuell geht man von 2 Rudeln (1x Ohrdruf, 1x Illfeld) sowie von einer unbestimmten Anzahl von Einzeltieren aus. Die Gesamtzahl von in Thüringen existenten und hier dauerhaft lebenden Wölfen ist laut Umweltministerium nicht bekannt. Während der NABU weiterhin auf deutlichen Ausbau und Förderung von Herdenschutzmaßnahmen orientiert, wird anderenorts der Ruf nach regulativen Eingriffen in die zentraleuropäische Wolfspopulation insbesondere aus dem Bereich landwirtschaftlicher Nutztierhaltung, aller inzwisch-

auch aus Artenschutzkreisen immer lauter. Der aktuell dem Wolf zugestandene Schutzstatus ist längst überholt und nicht mehr zeitgemäß.

**WILDUNFÄLLE** – (Red.) In Auswertung der gemeldeten Jagdstrecken des Freistaates Thüringen muss man aktuell von jährlich 5.000 – 8.000 Wildunfällen ausgehen. Davon entfallen ca. 50% auf Unfälle mit Schalenwildarten, vorrangig Rehwild.

**FHE-SEMINARREIHE JAGD- & WILDTIERFORSCHUNG** – (FHE/Red.) Im Wintersemester 2023/24 bietet die Fachhochschule Erfurt in der o.g. Seminarreihe „Jagd- und Wildtierforschung“ mehrere hochinteressante Fachvorträge an, zu denen nicht nur Studenten, sondern auch andere Interessenten eingeladen sind:

**21.11.2023**

**„Raum-Zeit-Verhalten von Wolf und Rotwild -interspezifische Interaktionsmuster“**

Referent: Dr. Frank-Uwe Michler, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

**16.01.2024**

**„Wiederbewaldung und Jagd -Herausforderungen für Verpächter und Jäger“**

Referent: Frank-Christian Heute, Planungsbüro ARTEMIS Heute&ElmerGbr

Beginn der Veranstaltungen ist jeweils 18:00 Uhr im Hörsaal 1.E.01 der Fachhochschule Erfurt, Leipziger Str. 77, 99085 Erfurt. Die Moderation erfolgt durch Frau Prof. Dr. Fiona Schönfeld. ■



## MARTIN GÖRNER 80 JAHRE



Martin Görner – Foto Herrmann

Am 29. Oktober 2023 begeht Forstingenieur Martin Görner seinen 80. Geburtstag. Wir gratulieren ihm auf das

Herzlichste zu diesem Jubiläum und verbinden damit gleichzeitig die besten Wünsche für eine stabile Gesundheit. Sein unermüdliches Streben, dem Artenschutz immer wieder die nötige Aufmerksamkeit bei der Beurteilung des Umgangs mit der Natur zu verhel- fen, war und ist sein Lebensinhalt. Wir

wünschen, dass es ihm auch künftig so hervorragend gelingen möge, zwischen den vielfältigen Facetten von Natur-, und Artenschutz zu vermitteln. Zunächst als ehrenamtlicher Naturschützer in seiner Heimatstadt, später dann als hauptamtlicher Mitarbeiter des Instituts für





„Landschaftsforschung und Naturschutz“ in Halle, befasste er sich zunächst vorrangig mit der Ornithologie. Seine besondere Aufmerksamkeit galt der Biologie und Lebensweise des Uhu. Lebensraumbewertung und Lebensraumverbesserung waren und sind Hauptbestandteil seiner wissenschaftlichen Tätigkeit. In den 80-iger Jahren war er federführend bei der Schaffung eines Artenschutzgremiums in Thüringen aktiv. Nach der Wende formierte es sich als „Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.“ und erhielt die Anerkennung als „anerkannter Verband nach § 63 Bundesnaturschutzgesetz“, deren Leiter Martin Görner bis heute ist. Neben dieser ehrenamtlichen Tätigkeit ist er Inhaber eines Büros für „Landschaftsökologie, Natur und Artenschutz“.

Erstmals im Jahr 2004 veranstaltete die Arbeitsgruppe Artenschutz e.V. und der Landesjagdverband Thüringen die erste Fachtagung „Jagd und Artenschutz“ in Jena. Es entwickelte sich seit dieser Zeit eine fruchtbare Zusammenarbeit, die im kommenden Jahr auf eine 20-jährige Tradition verweisen kann. Die nunmehr 19 durchgeführten Tagungen, die sich national und international einer hohen Akzeptanz erfreuen können, sind ein nicht mehr wegzudenkender Baustein bei der Aus- und Weiterbildung unserer Mitglieder. Das hohe Niveau der Beiträge und die Vermittlung neuen Fachwissens ist ein wichtiger Rüstzeug für unsere Jägerinnen und Jäger. In Zusammenarbeit der Arbeitsgruppe Artenschutz und dem Landesjagdverband entstanden zwei Standardwerke,

deren Herausgeber Martin Görner war. Diese sollten in keiner Jagdbibliothek unserer Mitglieder fehlen. Es sind dies der „Atlas der Säugetiere Thüringens“ erschienen 2009 und „Wald und Wild, Gewässer und Fische, Landschaften und Arten“, erschienen 2015. Dies kann nur ein kleiner Einblick in das Schaffen unseres Jubilars sein. Seine ganze Lebensleistung ist so umfangreich und lässt sich eigentlich nur in einem Buch ausführlich beschreiben. Bevor dieses Buch erscheinen kann, muss wohl Martin Görner noch eine ganze Reihe von Artikeln hinzufügen. Dass ihm dies wie bisher weiterhin so glänzend gelingen möge ist unser aller Wunsch, dazu viel Schaffenskraft, Gesundheit und Wohlergehen in all den weiteren Lebensjahren. ■ S.L.



## TERMINVORSCHAU 2023

Terminvorschau 2023 (Stand bei Redaktionsschluss 30.09.2023)



### Werte Leserinnen und Leser,

hier finden Sie die aktualisierte vorläufige Terminvorschau das Kalenderjahre 2023

DATUM	Institution	Veranstaltung
27.10.2023	LJVT	Vorstellung Niederwildprojekt LJV/DJV/TMIL
28.10.2023	JS Heiligenstadt	Hubertusmesse
28.10.2023	JS Erfurt	Hubertusmesse
29.10.2023	JS Worbis	Hubertusmesse
29.10.2023	JS Nordhausen	Hubertusmesse
01.11.2023	LJVT	Vorstandsitzung
03.11.2023	<b>JS Eisenberg</b>	<b>Jahreshauptversammlung – Achtung, neuer Termin!!!!</b>
03.11.2023	JS Schmalkalden – Brotterode	Hubertusmesse
04.11.2023	JS Gera – Frankenthal	Hubertusmesse
05.11.2023	Pächtergemeinschaft Kreuzebra	Hubertusmesse
05.11.2023	Jagdhornbläsergruppe Herschdorf	Hubertusmesse
05.11.2023	JS Apolda	Hubertusmesse
05.11.2023	JS Meiningen – Belrieth	Hubertusmesse
10.11.2023	JS Neuhaus	Hubertusmesse
12.11.2023	JS Meiningen – Dom der Rhön	Hubertusmesse
12.11.2023	JS Schleiz	Hubertusmesse
25.11.2023	JS Gera – Geißen	Hubertusmesse
06.12.2023	LJVT	Vorstandsitzung



**ALLRADAUTOS**  
Kaufe Geländewagen, PickUp,  
PKW in ganz Deutschland!  
Zustand & Alter egal. Abholung  
vor Ort Tel. 0173 3529499

**Modernste Nachtsicht**  
Made in Niedersachsen  
In 3 Sek auf jedem ZF montierbar  
Kein Einschießen  
Kein Kontrollschuss  
100% präzise  
www.CML-Jagd.de - Tel. 05722-9619070

**www.fuchsfalle.de**  
**0151-27565610**





## FALKNERPRÜFUNG 2023



Seit über 10 Jahren führt der Deutsche Falkenorden, Landesverband Thüringen Vorbereitungskurse für die Falknerprüfung durch. Diese werden in Kooperation mit der Jagdschule Thüringen GmbH gestaltet. Alle Referenten kommen aus dem DFO-Landesverband Thüringen. Diese Art der Zusammenarbeit hat sich seit vielen Jahren bewährt. Wir sind so in der Lage, qualitativ hochwertige und gleichzeitig auch moderne Kurse zu gewährleisten. Das Know-How der erfahrenen Falkner und die technischen Voraussetzungen in der Jagdschule Thüringen ergänzen hier einander in hervorragender Weise. Die Ausbildung zum Falkner ist sehr anspruchsvoll, da hier, ähnlich wie bei der Jägerausbildung, eine ganze Reihe von Sachgebieten intensiv zu bearbeiten sind. Immer umfangreicher sind in den letzten Jahren z.B. die Rechtsgrundlagen und -regelungen, rechtliche Vorschriften

bezügliche des Naturschutzes und der Haltungsbedingungen in den Vordergrund gerückt.

Alle Falkner-Schüler können ein Lied davon singen, wie umfangreich dieser, doch zum Teil recht trockene Stoff geworden ist.

Zu unserer diesjährigen Falknerprüfung am 27.05.2023 hatten sich neben den Teilnehmern aus unserem Kurs noch weitere Prüflinge angemeldet, so dass am Prüfungstag insgesamt 22 Teilnehmer die Prüfung absolvieren wollten. Eine Menge!

In diesem Jahr nun gesellten sich zu den „altgedienten“ Prüfern – Ramona Schilling, Holger Metze und Dieter Minke – die neu berufenen Prüferinnen Sarah Pistor und Andrea Mehlberg (beide DFO LV Thüringen) hinzu.

In einer für die Prüfungskommission wahren Mammut-Prüfung (von 8:00 – 18:30 Uhr) wurden den Teilnehmern Fragen zu allen Sachgebieten gestellt, wie auch Praxis (Knoten binden,

Greifvogel- und Gefiederkunde etc.) Die Prüflinge stellten sich in den folgenden 4 Sachgebieten den anspruchsvollen Fragen.

1. Greifvogelkunde
2. Haltung, Pflege und Abtragen von Greifvögeln zur Beizjagd
3. Ausübung der Beizjagd
4. Rechtsgrundlagen der Falknerei

Insgesamt waren die Prüflinge sehr gut vorbereitet, was sich darin niederschlug, dass von den 22 Angetretenen auch insgesamt 21 Falknerschüler die Prüfung erfolgreich absolvieren konnten.

Dies ist auch im Vergleich zur Bundesebene ein hervorragendes Ergebnis.

Wir wünschen allen Jungfalknern für Ihre Zukunft ein herzliches Falknersheil.

Den Prüfern danken wir für ihre Ausdauer und ihr hervorragendes Engagement. ■

**Ute Ehrlich**



## ZIDLOCHOVICER GESPRÄCHE 2023



Zidlochovice – Foto Herrmann



(FH) Traditionell am 1. Donnerstag im Monat September war das süd-mährische Schloss Zidlochovice Austragungsort der nunmehr schon 16. internationalen Tagung mit aktuellen grenzüberschreitenden Themen der Jagd im mitteleuropäischen Raum. Hochkarätige Referenten und

Teilnehmer aus Tschechien, der Slowakei, von Österreichischen Jagdverbänden und aus Deutschland diskutierten in offener Atmosphäre über Aufgaben zeitgemäßer Jagd unter Berücksichtigung der oft gegensätzlichen Interessen der Land- und Forstwirtschaft, der freizeithlichen

Naturnutzung sowie des Arten- und Tierschutzes. Beleuchtet wurden die Auswirkungen des immer größeren Jagddrucks bei immer mehr eingegrenzten Lebensräumen auf das Wild und sich daraus ergebende Anforderungen an die Jagd. Sehr kritisch wurden im gesamten mitteleuropäischen Raum, insbesondere aber in Deutschland, die immer höheren Anforderungen der Land- und Forstwirtschaft bezüglich Steigerung der Abschusszahlen im Verhältnis zu den biologischen Bedürfnissen der wildlebenden Tiere diskutiert, bei denen die Grundsätze des respektvollen Umgangs mit den Wildtieren sowie des Tierschutzes teils nicht mehr gebührend berücksichtigt werden. Die unregelmäßige Verbreitung des Wolfes stellt im mitteleuropäischen Raum nicht nur für die Landwirtschaft, sondern auch für die Jagd und für den (undogmatischen)





Artenschutz ein zunehmendes Problem dar. Der Umgang mit all diesen Herausforderungen stellt die traditionell gewachsene Jagdpraxis und Grundsatzfragen der Jagdethik auf eine harte Probe.

Herbert Sieghartsleitner, Präsident des Dachverbandes „Jagd Österreich“ und Landesjägermeister Oberösterreich, eröffnete das Vormittagsprogramm mit Darlegung der gegenwärtig bedeutendsten Themen für die Jagd in der Alpenrepublik.

Ing. Jiří Janota, Präsident des Tschechisch-Mährischen Jagdverbandes referierte über die bedeutendsten Themen der Jagd in der Tschechischen Republik.

Inf. Tibor Lebocký, Präsident des Slowakischen Jagdverbandes und Präsident der Slowakischen Jagdkammer, legte die aktuell bedeutendsten Themen der Jagd in der Slowakei dar. Der Vizepräsident des Deutschen Jagdverbandes und Präsident des LJV Schleswig-Holstein, Wolfgang Heins, informierte die Teilnehmer der Tagung zu den in Deutschland anstehenden Themen für das Weidwerk in Deutschland.

Mag. Marion Kanabrtl-Sarkleti, Geschäftsführerin der Steirischen Landesjägerschaft referierte über Aufgaben und Chancen einer zeitgemäßen Jagd vor dem Hintergrund land- und forstwirtschaftlicher Interessen, der Freizeitnutzung sowie des Arten- und Naturschutzes.

DI Dr. Hubert Zeiler, Mitglied der Steirischen Landesjägerschaft analysierte die Reaktionen des Wildes auf erhöhten Jagddruck und versuchte Antwort zu geben auf die Grundsatzfrage, wie weit trotz Forderungen nach erhöhten Jagddruck überhaupt die natürlichen Bedürfnisse der Wildtiere ausreichend beachtet und Grundsätze der Weidgerechtigkeit gebührend berücksichtigt werden.

Prof. Dr. Dr. Sven Herzog, TU Dresden stellte die unregelmäßige Ausbreitung des Wolfes als große Herausforderung für Landwirtschaft, Jagd und Artenschutz dar und mahnte die längst überfälligen Entscheidungen betreffs einer notwendigen Regulierung des Wolfsbestandes in Mitteleuropa an.

In einer anschließenden Diskussion zum Umgang mit der Wildtierart Wolf in den einzelnen Ländern, den immer noch getrennten Wegen auf der Suche nach einer gemeinsamen Strategie kristallisierte sich die übereinstimmende Positionierung heraus, dass es ohne eine künftige Regulierung des Wolfsbestandes sowohl im Interesse der Akzeptanz dieser Art als auch für deren dauerhaften Erhalt nicht gehen wird und dass die dazu notwendigen Änderungen des Schutzstatus längst überfällig sind.

Martin Görner, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen hob in seinem Impulsbeitrag die Bedeutung der zeitgemäßen Jagd zur Förderung der Biodiversität hervor. Vertreter des Dachverbandes „Jagd Österreich“ analysierten in ihren die Tagung abschließenden Ausführungen, wofür die Jagd steht, welche Leistungen sie für die Gesellschaft erbringt und wie dies in der breiten Öffentlichkeitsarbeit kommuniziert werden soll. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde den Sponsoren der diesjährigen Zidlochovicer Gespräche Herr Mag. Patrik Mlynář, Sektionsdirektor im Landwirtschaftsministerium der Tschechischen Republik, Frau Dr. Christa Kummer-Hofbauer, Präsidentin des Vereins „Grünes Kreuz“ und Herr Herbert Sieghartsleitner, Präsident des Dachverbandes Jagd Österreich und dem Moderator, Herrn Dr. Miroslav Vodnansky vom Mitteleuropäischen Institut für Wildtierökologie auf das Herzlichste gedankt. ■



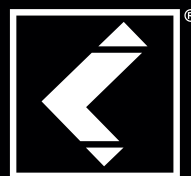
## Jagdschule-Thüringen.de



Jagdscheinkurse, Falknerkurse, Weiterbildungen

**Souverän – Zügig – Preiswert zum Jagdschein oder Falknerjagdschein**

Info unter: 036206-20486 oder 0177-8712175



**LANDIG**

**QUALITÄT SEIT 1982**

DAS BESTE FÜR DEIN WILDBRET



**10%\*  
RABATT**

**BLACK WEEK**

SCHWARZ & WILD

Landig eröffnet die Schnäppchenjagd vom **17. bis 29. November** mit einer **10 % Rabattaktion\***

Gutscheincode

**BLACK23**

WWW.LANDIG.COM

\*Gültig vom 17.-29.11.2023. Einmalig pro Haushalt einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Nicht mit anderen Gutschein-Aktionen kombinierbar. Nicht auf preisgebundene Ware, sowie Wildkühlschränke, Tiefkühlschränke, Kühlzellen und Kühlaggregate einlösbar.





# AUSSCHREIBUNG FANGJAGDLEHRGÄNGE



**D**er LJVT wird Anfang nächsten Jahres wieder Fangjagdlehrgänge „Moderne und zeitgemäße Fangjagd“ für angehende Jägerinnen/Jäger, Jungjägerinnen/Jungjäger und erfahrene Weidgenossinnen/Weidgenossen anbieten. Der Lehrgang wird durch den im Niederwildprojekt „Wilde Feldflur“

angestellten Revierjäger Steffen Sölter durchgeführt. Hierbei werden nicht nur der jagdrechtliche Rahmen und die effektive, praktische Umsetzung der Fangjagd unterrichtet, sondern auch hilfreiche Komponenten der modernen Raubwildbejagung vermittelt. Der Lehrgang ist in einen theoretischen (Präsentation/Referat)

und einen praktischen Teil (Fallendemonstration, Fallenstandortwahl) aufgeteilt.

Die Lehrgänge finden immer Samstags in der Geschäftsstelle der Stiftung Lebensraum Thüringen e.V., Sömmerdaer Straße 10, 99098 Erfurt-Hochstedt statt. Parken bitte auf dem geschotterten Parkplatz.



**bitte ankreuzen**

1. Termin: 20.01.24; 10.00-14.00 Uhr

2. Termin: 24.02.24; 10.00-14.00 Uhr

Die Lehrganggebühr beträgt für:

Mitglieder LJVT 70,00€ p.P.

Nichtmitglieder LJVT 90,00€ p.P.

**bitte ausfüllen**

Name, Vorname:	
E-Mail-Adresse:	
Telefonnummer:	
Mitgliedsnummer:	

**Die Gebühr ist mit der Anmeldung bis zum 20.11.2023 auf folgendes Konto zu überweisen:**

IBAN: DE25 3002 0900 3210 0927 93 TARGOBANK

Bereiterklärungen zu (anteiligen) Kostenübernahmen durch z.B. die jeweiligen Kreisjägerschaften kann in Rahmen der Anmeldung erfolgen.

**Anmeldungen bis zum 20.11.2023 an: Mail: [info@ljv-thueringen.de](mailto:info@ljv-thueringen.de) oder Fax: 0361 3454088**

**Datum:**

**Unterschrift:**

In der Gebühr enthalten sind: ein Teilnahmezertifikat, Handout mit Lehrgangsinhalten und alkoholfreie Kaltgetränke/Kaffee. Weitere Verpflegung muss selbst mitgebracht oder kann im benachbarten Einkaufszentrum erworben werden.

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 20 Personen je Lehrgang begrenzt! Sollte es zu einer Überzeichnung kommen, werden weitere Termine im Frühjahr 2024 angeboten.

**Alexander Weiß**  
**Obmann für Niederwild und Lebensraum**  
**Landesjagdverband Thüringen e.V.**





## NEUAUFLAGE FANGJAGDFÖRDERUNG

Dem LJVT ist es nach einigen Jahren Pause wieder gelungen, ein großes Fangjagdförderungsprojekt zur Anschaffung von Lebendfangsystemen zu initiieren. Wir möchten vorweg stellen, dass die durch die Mitglieder zu beantragenden Fangsysteme ausdrücklich in Jagdbezirken zum Einsatz kommen sollen, welche sich schon seit mehreren Jahren bzw. Jahrzehnten mit der Thematik Fangjagd befassen und diese intensiv umsetzen. Warum ist das so? Diese innovativen, hochwertigen Systeme sollen dort eingesetzt werden, wo sie auch effektiv zum Einsatz kommen. Das sind diese Jagdbezirke, die durch kontinuierliche Fangjagd über einen längeren Zeitraum schon recht erfolgreich sind. Oft sind es aber Jäger, die sich mit viel persönlichem und finanziellem Aufwand selbst Fallen (oft Kastenfallen verschied. Bauweise) angeschafft oder gebaut haben. Gerade diese Weidgenossinnen und Weidgenossen möchten wir in diesem Projekt unterstützen! Die angeschafften **Betonwipprohrfallen (Model „Wildmeister“)** des Herstellers „Fallenfuchs“ und die **elektr. Fallenmelder (Model „Neo 4G/5G“)** des Herstellers „Trapmaster“ bilden jeweils ein hochwertiges Fangjagdsystem. Der Einsatz dieses Systems oder mehrerer Systeme sollten nicht „schrottschussartig“ im Land verteilt werden, sondern vorrangig in unserer Niederwildreviere, mit stabilen Niederwildbesätzen kommen. Es gibt genug Beispiele internationaler Projekte, die belegen, dass eine Fallendichte unter 1-2 Stück/100ha nicht zielführend ist, um einen realistischen Einfluss auf die Prädatordichte zu nehmen. Nun kann jeder Jagdbezirk sich in seinem Jagdbetrieb selbst reflektieren, ob sie durch die Förderung von max. drei Fangsystemen diese Fallendichte erreichen und die Fangjagd auch **intensiv/effektiv** durchführen können.

*Vorstellung der Technik:*

Die neue Bauweise der Betonwipprohrfalle Model „Wildmeister“ des

Herstellers „Fallenfuchs“ (weitere Infos unter: [www.fallenfuchs.com](http://www.fallenfuchs.com)) ermöglicht durch innovative Auslösetechnik des wippenden Mittelrohrs (kein Auslösegestänge im Mittelrohr), einem völlig abgedunkelten drei Meter langen Fangraum und anwenderfreundliches sowie werkzeugloses fängisch Stellen der Falle, dass insbesondere schwer zu fangende Altfüchse gefangen werden können. Wer den Altfuchs fängt, fängt auf dem Weg dahin auch alle anderen Raubwildarten! Das Grundsystem der Falle sollte auf einer waagerechten, festen Fläche vormontiert und anschließend mit Hebeteknik zum Fallenstandort transportiert bzw. gehoben werden. Insgesamt wiegt die Betonwipprohrfalle ca. 500kg, besteht aus insg. 5 Betonrohren und einem abschließbaren Hauptkasten mit Auslöseeinheit/-gestänge sowie zwei Fangschiebern.

Der mitgelieferte elektr. Fallenmelder Model „Neo 4G/5G“ des Herstellers „Trapmaster“ ist ebenfalls mit erstklassiger Technik versehen. In dem Melder ist eine SIM-Karte fest verbaut, welche sich selbständig nach Inbetriebnahme das beste Mobilfunknetz sucht. Das SIM-Kartenguthaben wird über die entsprechenden APP (s.u.) gebucht. Der serienmäßige gelieferte 5000mA-Li-Ionen- Akku funktioniert zuverlässig bis -20°C und ist geschützt gegen Tiefentladung & Kurzschluss. Dieser kann ganz einfach innerhalb von nur drei Stunden per USB-C-Ladekabel aufgeladen werden. Die gesamte Fallenmelderverwaltung funktioniert professionell über die Trapmaster-App. In dieser erhält man zentral die wichtigen Fangmeldungen, Statusbenachrichtigungen des Mobilfunknetzes, Akkuzustandes und Guthabenhöhe aller Fallenmelder (weitere Infos unter: [www.fallenmelder.de](http://www.fallenmelder.de)). Ebenfalls wird eine Abfangschieberplatte und ein Abfangkorb zur fachgerechten Entnahme und Erlegung des gefangenen Rauwildes mitgeliefert.

*Bewerbung:*

Um die geförderten Fangsystem entsprechend sinnvoll zu verteilen, benötigen wir von Ihnen folgende Angaben (bitte dem Antrag beifügen) um Ihren Antrag vollständig bearbeiten und fachlich einschätzen zu können:

- gemeldete Streckenliste Raubwild der Jagdjahre 2022/23; 2021/22; 2020/21 (andere Wildarten und nicht notwendige Teile der Streckenliste können geschwärzt werden)
- eine Übersicht an bestehenden Fallen (wieviele Fallen, welche Fallentypen, in welcher Dichte je 100 ha sind diese vorhanden) eine Übersichtskarte ist von Vorteil aber nicht zwingend notwendig
- eine kurze Erläuterung bzw. Begründung warum und wie die neuen Fangsystem zum Einsatz kommen sollen

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle erhobenen, von Ihnen übermittelten Daten im Rahmen des Projektes, datenschutzrechtlich höchstvertraulich behandelt werden!

Die Fangsysteme werden jeweils mit einer Europalette geliefert. Bitte berücksichtigen Sie die entsprechende Anzahl an Tauschpaletten bei der Abholung. Die Fangeinheiten können mittels Radlader am Abholstandort für Sie geladen werden. Der LJVT wird Sie über den Landesobmann für Niederwild Lebensraum, über den Zuschlag Ihrer Fallenförderung informieren und mit Ihnen einen entsprechenden Abholtermin vereinbaren. **Des Weiteren wird ein vollständig montiertes und betriebsbereites Fangsystem am Abholstandort vorhanden sein, um Ihnen eine Einweisung in das Fangsystem geben zu können. ■**

**Weidmannsheil!**

**Alexander Weiß**  
Obmann für Niederwild und Lebensraum  
LJVT



# ANTRAG

zu Lebendfangsystemen im Jahr 2023

Name: ..... Vorname: .....

Mitgliedsnummer: ..... Jägerschaft: .....

Straße: ..... PLZ: ..... Ort: .....

Tel./Mobil: ..... E-Mail: .....

**Antrag Fangsysteme** (Eigentumsverhältnisse und evtl. Nutzung bitte vorher klären! Zustimmung einholen!)  
**Je Jagdbezirk beträgt die Obergrenze der Förderung insgesamt bis zu 3 Fangsystemen**

**Fangsystem besteht aus:**

	<b>beantragt</b> bitte ausfüllen	<b>bewilligt</b> wird ausgefüllt
<b>1-3 x Betonwipprohrfalle Model „Wildmeister“ <i>Fallenfuchs</i></b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>
<b>1-3 x elektronischer Fallenmelder „Neo 4G/5G“ <i>TRAPMASTER</i></b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>
<b>1 x Abfangkorb</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>
<b>1 x Abfangschieberplatte</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stück</b>

(Kostenkalkulation für 1 Komplettpaket Falle + Zubehör ca. 1.000,- € brutto)

Datum .....

Unterschrift .....

ANTRAGSTELLER

**Der eingereichte Förderantrag wird bewilligt und anteilig gefördert.  
20% der Gesamtkosten sind vom Antragsteller als Eigenanteil bei Abholung in bar zu zahlen!**

Datum .....

Unterschrift  
und Stempel .....

Obmann für Niederwild und Lebensraum LANDESJAGDVERBAND

**Abgabetermin: bis 20.11.2023 an:**

Post: Landesjagdverband Thüringen e. V. Frans-Hals-Str. 6 c, 99099 Erfurt

Fax: 0361 3454088

E-Mail: [info@ljv-thueringen.de](mailto:info@ljv-thueringen.de)

Beratung durch Obmann für Niederwild und Lebensraum;  
**bar bezahlt wird oder eine Übernahme des Eigenanteils  
durch die Jägerschaft erfolgt!!!** Den Abholtermin der  
Fangsysteme bitten wir vorher zu vereinbaren:  
Stiftung Lebensraum Thür e. V., Sömmerdaer  
Straße 10, 99098 Erfurt-Hochstedt  
Tel.: 0361 4900056 , Mobiltelefon: 0152/53973966,

**Auslieferung erfolgt nur, wenn der Eigenanteil bei Ausgabe der Fangsysteme**

Bitte beachten Sie, **nicht rechtzeitig gestellte und  
vollständig ausgefüllte Anträge, werden nicht  
bearbeitet!**

E-Mail: [a.weiss@st-lebensraum.de](mailto:a.weiss@st-lebensraum.de)

**Hinweis:** Es besteht kein Rechtsanspruch auf Inanspruchnahme der Fördermittel,  
wenn diese ausgeschöpft sind.



ANZEIGE

# MUST HAVES



## SCHAL »GUNDOG« FÜR DAMEN UND HERREN

Dieser luxuriöse Doubleface-Schal wird aus edler Seide und feinstem Kaschmir gefertigt. Das elegante Paisley-Muster verbindet sich harmonisch im Dégradé-Verlauf mit dem Jagdhund-Motiv. Hergestellt wird der Schal traditionell per Hand in einer kleinen Manufaktur in Norditalien. Mit weiteren jagdlichen Motiven erhältlich.

Für jene, die auf der Suche nach etwas ganz Besonderem sind.

**Preis: 299,- €**

[www.TheGunDogAffair.com](http://www.TheGunDogAffair.com)

## ERLEBEN SIE DIE PURE JAGD!

Die neue Jahnke Thermal Statement Pure besticht mit technischer Brillanz zu einem adäquaten Preis. Auch optisch ist die Statement Pure ein echter Hingucker. Sie ist verfügbar in zwei exklusiven Designs: Camouflage Shadow Black & Camouflage Shadow Green.

Limitierte Auflage von nur 1000 Stück weltweit!

**Preis: 1.777,- €**



## > JÄGER & HUND <



## BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER SAALE-HOLZLAND-KREIS

### BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER GEMÄSS § 37 A THJG UND §24 ABS.4 THJGAVO

Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Schlösser, Jörg	Zschorgulaer Straße 15, 07619 Sckölen	0173/5805320	Schwarzwild Bracke	31.03.2025
Mann, Marcel	Dorfstraße 49, 07639 Tautenhain	0173/3866568	BGS	31.03.2026
Kanzler, Roland	Dorfstraße 1c, 07646 Ottendorf	0151/27777110	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2026
Scheinert, Dietmar	Dorfstraße 59, 07607 Gösen	0171/7272572	Deutsch Kurzhaar	31.03.2024
Schirmer, Mario	Dölkau 32, 06237 Leuna	0172/3409820	Tiroler Bracke	31.03.2026
Klaus, Andreas	Str. des Friedens 21, 07639 Bad Klosterlausnitz	0160/4707199	Deutscher Jagdterrier	31.03.2025
Mantey, Tino	Dorfstr. 32, 07646 Großbockedra	0170/3116698	BGS	31.03.2024



> JÄGER & HUND <



**BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER**  
**LANDKREIS SCHMALKALDEN-MEININGEN**



**BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER GEMÄSS § 37 A THJG UND §24 ABS.4 THJGAVO**

Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Amborn, Frank	Karl-Marx-Straße 13, Wernshausen 98574 Schmalkalden	0151/16539210	BGS	31.03.2025
Amborn, Kurt	Karl-Marx-Straße 13, Wernshausen 98574 Schmalkalden	036848/21891 0171/2053665	BGS	31.03.2025
Frobenius, Lars	Im Heufeld 5, 98574 Schmalkalden	0151/51808399	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2026
John, Heiko	Eisenacher Str. 41, 98597 Breitungen	0151/15295574	BGS	31.03.2025
Leyh, Alexander	Brunnenrain 6, OT Springstille 98574 Schmalkalden	0172/3480166	Deutsche Bracke	31.03.2026
Liebaug, Stephan	Christeser Straße 7, Breitenbach 98574 Schmalkalden	0172/3480343	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2025
Lienert, Veit	Winne Siedlung 12, 98597 Breitungen	036848/81918 o. 0175/1185489	Tirolerbracke	31.03.2026
Pfannstiel, Matthias	Stiller Rain 1, 98593 Floh-Seligenthal	03683/401831 o. 0170/4454706	Alp. Dachsbracke	31.03.2025
Röder, Reimund	Halskappe 5, 98634 Mehmels	036941/70024, 0175/7839116	BGS	31.03.2026
Siebert, Ralf	Am Schlossberg 18, 98559 Oberhof	0172/8878101	Brandlbracke	31.03.2025
Hampel, Heiko	Hörmbach 3, Hümpfershausen 98634 Wasungen	0172/5863663	BGS	31.03.2026
Fräbel, Stephan	Mühlenweg 13a, Struth-Helmershof 98593 Floh-Seligenthal	03683/782988, 0172/3480351	BGS	31.03.2026



**BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER**  
**LANDRATSAMT KYFFHÄUSERKREIS**



**BEST. SCHWEISSHUNDEFÜHRER GEMÄSS § 37 A THJG UND § 24 ABS. 4 THJGAVO**

Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Ränke, Torsten	Lindenstraße 9, 99718 Greußen	01708244427	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2026
Hagenbruch, Martin	Am Rain 33, 99706 Sondershausen	15232096338	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2025





## FÖRDERUNG VON JAGDLICH BRAUCHBAREN HUNDEN

Für die Vorbereitung Ihrer Jagdhunde auf die Brauchbarkeit und deren Feststellung durch die zuständige Untere Jagdbehörde erhalten Thüringer Jagdhundehalter einen Zuschuss.

Antragsberechtigt sind Jagdhundehalter, die im **Förderzeitraum 01.04.2023 bis 31.03.2024** mit ihrem Jagdhund eine Brauchbarkeitsprüfung entsprechend der Thüringer Verordnung zur Feststellung der Brauchbarkeit für Jagdhunde vom 30.04.2013 sowie der Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeit für Jagdhunde abgelegt und **im Förderzeitraum** die Bestätigung durch die Untere Jagdbehörde eingeholt haben. Diese ist dem Antrag beizulegen, ebenfalls die Kopie des Prüfungszeugnisses für **abgelegte Prüfungen im Förderzeitraum**. Antrag, Kopie der Bestätigung und Kopie des Zeugnisses sind für den Förderzeitraum bis spätestens **20.03.2024** in der Geschäftsstelle des LJVT e. V., Frans-Hals-Straße 6c, 99099 Erfurt, einzureichen.

Es wird ein Zuschuss von 50,00 € je festgestellter Stufe der Brauchbarkeit gewährt. (Prüfung im Förderzeitraum) Förderanträge sind ebenfalls über die Homepage des Landesjagdverbandes [www.ljv-thueringen.de](http://www.ljv-thueringen.de) unter dem Punkt Hunde -> Förderungen -> **jadglich brauchbare Hunde** abrufbar.

## INFORMATION FÜR BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER

Die nach § 37 a des Thüringer Jagdgesetzes (ThJG) bestätigten Schweißhundeführer werden im Rahmen ihres ehrenamtlichen Engagements auf Antrag mit 300,00 € gefördert.

Antragsberechtigt sind bestätigte Schweißhundeführer, die im **Förderzeitraum vom 01.04.2023 bis 31.03.2024** mindestens 10 Einsätze nachweisen. Als Nachweis gilt die Kopie des Nachsuchenbuches oder eine gleichwertige, tabellarische Auflistung der Nachsuchen gem. beigefügtem Muster. Der Zuwendungsgeber ist berechtigt, entsprechende Kontrollen der gemachten Angaben durchzuführen.

Da die bestätigten Schweißhundeführer durch die Unteren Jagdbehörden aktuell dem Landesjagdverband Thüringen e. V. gemeldet und hier registriert werden, bedarf es keiner weiteren Nachweise. Die entsprechenden Förderanträge sowie Formular über Leistungsnachweise sind auf der Homepage des Landesjagdverbandes abrufbar auf der Homepage des Landesjagdverbandes [www.ljv-thueringen.de](http://www.ljv-thueringen.de) unter dem Punkt Hunde -> Förderungen -> **Schweißhundeführer** bzw. **Tabelle Nachsuchen**.

Die Förderanträge für den Förderzeitraum sind aufgrund Kassenschluss und Ausschlussfristen bis spätestens **20.03.2024** bei der Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zwingend die aktuellen Formulare zu verwenden sind. Auf „alte Anträge“ werden keine Fördermittel ausgezahlt.

**Geschäftsstelle**  
**LJV Thüringen e.V.**



**DAS GROSSE JANA**  
**ADVENTS-GEWINNSPIEL**

Mitmachen und in jeder Adventswoche tolle jagdliche Produkte im Wert von mind. € 300,- gewinnen

Mehr Infos unter [jana-jagd.de](http://jana-jagd.de) / Aktionszeitraum: 27.11. - 20.12.2023

JANA Jagd + Natur · Unter dem Schöneberg 1 · 34212 Melsungen · [www.jana-jagd.de](http://www.jana-jagd.de)



**Leistungsnachweis der Nachsucheinsätze im Jagdjahr 2023/2024** (Förderzeitraum: 01.04.2023 - 31.03.2024)

Antragsteller: Name, Vorname \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Tel-Nr.: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_ Landkreis/UJB: \_\_\_\_\_

Anmerkung: Nachweispflichtig sind mindestens 10 Einsätze im laufenden Jagdjahr. Darüber hinaus gehende Einsätze sind als Gesamtanzahl zu vermerken.

Idf. Nr.	Tag der Nachsuche	Name des eingesetzten Schweißhundes	Auftraggeber der Nachsuche (Name, Vorname, Anschrift)	Tel.-Nr:	Zeuge (Name + Tel.-Nr.)	Nachsuche führte durch das / die Revier/e	Wildart	Nachsucher erfolgreich ja/nein
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_







## JÄGERSCHAFT ERFURT e.V. INFOMOBILEINSATZ BEIM GEMEINDEFEST DER ANDREASGEMEINDE



„Alles muss klein beginnen“ – so lautete das Motto des diesjährigen Gemeindefestes der Andreasgemeinde, bei dem die Erfurter Jägerschaft am Sonntag, den 3. September 2023 bereits zum wiederholten Mal mit dem Infomobil mitgewirkt hat. Die Gemeinde im Andreasviertel von Erfurt veranstaltet das jährliche Gemeindefest traditionell im September, wozu alle Altersgruppen von klein bis groß zahlreich vertreten und aktiv eingebunden sind. Mit unserem Stand in der Webergasse direkt neben dem Kircheneingang waren wir bestens integriert und kamen sowohl mit den Besuchern des Gemeindefestes als auch mit interessierten Passanten ins Gespräch.



Als besonderer Blickfang erwiesen sich einmal mehr die am Infomobil aufgebauten Präparate heimischer Wildtiere, die den ein- oder anderen vorbeiziehenden Besucher zum Verhoffen brachten und besonders für die Kinder Ausgangspunkt interessierter und eindringlicher Fragen waren.

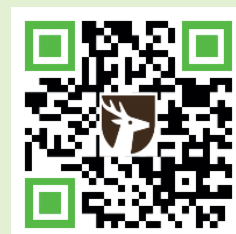


Neben den leckeren Speisen und Getränken, den kulturellen und geistlichen Programmpunkten des Gemeindefestes sorgte der Aufbau von Nistkästen für Begeisterung und handwerkliche Aktivität über mehrere Stunden. Zwischen 11 und 16 Uhr fanden so 19 Nistkästen einen glücklichen neuen Besitzer.

Wie wichtig und willkommen für alle Beteiligten diese Beiträge der Jägerschaft sind, zeigen die erstaunten Blicke der Kinder an den Fühlkästen und auch die vielen Fragen zum Leben unsere Wildtiere, der Artenkunde aber auch zum Naturschutz, die durch unsere freundlichen, engagierten Jägerinnen und Jäger vor Ort fachkundig und verständlich beantwortet wurden. Die aufgeschlossene Einstellung unserer jungen und alten Besucher am Stand bestärken uns weiter darin, dass auch diese Art der Öffentlichkeitsarbeit einen - wenn auch kleinen - Beitrag zur Transparenz unseres Waidwerks und letztlich zum Umwelt- und Naturschutz sein kann. Es gilt hier das Engagement weiter aufrecht zu erhalten - wie es das Motto des Gemeindefestes schon sagt: „Alles muss klein beginnen“ ... Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an die ehrenamtlichen Helfer am Infomobil, sowie an die Andreasgemeinde für die freundliche Einladung zu diesem schönen Fest! ■

**Karl-Ulrich Stahl**  
Jägerschaft Erfurt

Die Internetseite der Jägerschaft Erfurt e. V. informiert stets aktuell zu geplanten Veranstaltungen. Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen und vorbeischaun oder unter [www.js-erfurt.de](http://www.js-erfurt.de)



› AUS DEN JÄGERSCHAFTEN ‹



## JÄGERSCHAFT GERA e.V. EINLADUNG ZUR HUBERTUSMESSE 2023



Die Parforcehorngruppe „Reuss'sche Jäger“ lädt im Namen der Jägerschaft Gera e. V. alle Jäger und Jägerinnen zur Hubertusmesse am Sonnabend, dem 04.11.23, in die Kirche nach Gera-Frankenthal und am 25.11.23, in die Kirche nach Geißen - immer 17 Uhr - ein

**WEIDMANNSSHEIL!**



## KREISJÄGERSCHAFT NORDHAUSEN e.V. EINLADUNG ZUM HUBERTUSMESSE 2023

Die diesjährige Hubertusmesse findet am 29.10.2023 im Dom zum Heiligen Kreuz in Nordhausen um 18:00 Uhr statt.  
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und begrüßen auch gern Nichtmitglieder.

Der Vorstand  
Kreisjägerschaft Nordhausen e. V.



## EINLADUNG ZUR HUBERTUSMESSE ERFURT

Am Sonnabend den 11.11.2023 um 16:00 Uhr wird in der Sankt Severi Kirche auf dem Domberg in Erfurt die Hubertusmesse durchgeführt.  
Traditionell präsentieren Parforcehörner diese besondere Messe zu Ehren des Schutzpatrons der Jäger.



### Der Jagdvermittler

Reviere, Jagdgelegenheiten und Jagdreisen

Mobil: 0171 - 2761166

[www.derjagdvermittler.de](http://www.derjagdvermittler.de)



### VERSCHIEDENES

Humorvolle, attraktive sie, 46 J., schlank und sportlich möchte ihr Leben mit einem liebevollen und ehrlichen Partner teilen. Wenn auch für dich Werte wie Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit wichtig sind, dann melde dich! [annamaus331977@gmail.com](mailto:annamaus331977@gmail.com)

### Waffenankauf

06041 82640

### Kontaktlose Abholung

### Behördenabwicklung

Staatlich geprüft  
Mohrs feine Jagdwaffen  
Maximilian Mohr





## 2. TAG DER JÄGER DER JÄGERSCHAFTEN DES SAALE-ORLA-ORLA KREISES EIN VOLLER ERFOLG

Bereits im vorangegangenen Jahr war der 1. Tag der Jäger, organisiert und ausgetragen von den drei Jägerschaften Pößneck, Schleiz und Lobenstein, eine gelungene Veranstaltung. Ausgehend von dem großen Zuspruch unserer Jäger\*innen, den Freunden der Jagd und zahlreichen interessierten Bürger\*innen fand deshalb am 26. August 2023 der 2. Tag der Jäger im Ferienland Crispendorf statt.

Nachdem 2022 erste Erfahrungen mit der Organisation und Austragung dieses Festes gesammelt werden konnten, haben sich die Vorstände und erweiterten Vorstände der drei Jägerschaften in diesem Jahr sehr frühzeitig und intensiv mit der Planung des 2. Tages der Jäger auseinandergesetzt.

Im Rahmen dieser ersten Vorbereitungen wurden zahlreiche Ideen und Anregungen zusammengetragen, sodass die Palette der Angebote um einige Neuheiten erweitert werden konnte. Leider ließ sich manche schöne Idee aufgrund gesetzlicher Vorschriften dennoch nicht verwirklichen, wie beispielsweise das geplante Luftgewehrschießen.

Im besonderen Fokus standen bei der Auswahl neuer Angebote dieses Mal vor allem die jüngsten Besucher der Veranstaltung. Für die Kinder gab es deshalb verschiedene spannende und lehrreiche Aktivitäten zu

entdecken. An einem Stand konnten sie beispielsweise vorgefertigte Nistkästen zusammenbauen und diese im Anschluss als Geschenk mit nach Hause nehmen, um sie im eigenen Grundstück oder im Wald anzubringen. Die Begeisterung hierfür war sowohl den Kindern als auch den Eltern anzusehen. An dieser Stelle möchten wir auch noch einmal den Weidgenossen Gunter Fröhlich und seinem Sohn einen großen Dank aussprechen, welche das Material für den Bau der Nistkästen kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

Dieser Stand in Kombination mit dem Infomobil, welches den Lernort "Natur" neugierigen Besuchern sehr ansprechend nahebrachte, leistete somit einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz. Der Schutz der Natur stellt eines der obersten Hauptanliegen in der Arbeit unserer Jägerschaften dar und dieses Bestreben konnte den zahlreichen Gästen auch an vielen weiteren Ständen aufgezeigt werden.

Premiere feierten in diesem Jahr außerdem das Ponyreiten und Kinderschminken auf dem Tag der Jäger. Beide Angebote fanden besonderen Anklang und waren für unsere jungen Besucher\*innen echte Highlights, die sehr zahlreich angenommen wurden.

Eine weitere Facette der Jagd ist die Falknerei, welche mit Vorführungen

und Erläuterungen am Stand der Jägerschaft Schleiz durch die Weidgenossin Karina Wähler präsentiert wurde. Dort gab es für die Besucher viele Informationen zu dieser Jagdart und es konnten ein Wanderfalke, ein Bussard und ein kleiner Steinkauz bestaunt werden. Weiterhin konnten an diesem Stand auch Tier- und Geruchsspuren bestimmt sowie erlernt werden, die in unserer heimischen Natur vorkommen.

Ebenfalls gut besucht war der Stand der Jungjägerausbildung der Jägerschaft Pößneck. Dieser wurde hauptsächlich betreut von jungen Kursteilnehmern der letzten 3 Lehrgänge, die erfolgreich ihre Jägerprüfung bestanden haben und ihr Weidwerk inzwischen selbstständig in verschiedenen Revieren ausüben. Unterstützt wurden sie dabei vom Weidgenossen Armin Deubel von der Firma Heintges, deren Ausbildungspaket die Grundlage unserer Jungjägerausbildung ist. Einige Besuchern\*innen zeigten großes Interesse an der Jungjägerausbildung und am neuen Ausbildungskurs, welcher im Oktober 2023 beginnen wird.

Wer am 26. August auf dem 2. August Tag der Jäger zugegen war, konnte auch einer sehr informativen Filmvorführung mit dem Titel "Das Jahr des Jägers" beiwohnen. Wie im vergangenen Jahr wurde dieser Film von dem Weidgenossen



## > AUS DEN JÄGERSCHAFTEN <



Günter Martens vorgeführt und war gut besucht.

Ebenfalls eine abwechslungsreiche neue Idee, die in diesem Jahr in die Tat umgesetzt werden konnte, war das Laser-Schießkino. Es wurde zudem ein kleiner Wettbewerb ausgetragen, bei dem als 1. Preis ein Rehbockabschuss gewonnen werden konnte. Der Gewinner des diesjährigen Schießkino-Wettbewerbes, ein Schleizer Jäger, gab seinen Preis als Geschenk an einen anwesenden Jagdfreund aus Österreich weiter.

Weiterhin führte die Jägerschaft Lobenstein ihre Drohne vor, die neben der Kitzrettung auch noch für anderer Einsätze im Rahmen der Jagd genutzt wird. Auch hier zeigte sich wieder großes Interesse seitens der Besucher an der Thematik. Viele Fragen wurden beantwortet, bei denen der eine oder andere Gast neue Einblicke in die Jagdausübung in all ihrer Vielfalt erhalten hat.

Das Gleiche trifft auf die Vorstellung unserer gebräuchlichsten Jagdhunderassen zu. Bei Vorführungen mit praktischen Übungen konnte den Besuchern vermittelt werden, welche Anforderungen der Gesetzgeber an die Ausbildung und Brauchbarkeitsprüfungen für Jagdhunde stellt. Dass dem Führen sowie Einsetzen von Jagdhunden nicht zuletzt der Tierschutz zugrunde liegt und dies einen bedeutenden Teil der Weidgerechtigkeit bei der Jagdausübung ausmacht, war manchem "Nicht-Jäger" vorher nicht bewusst.

Auf dem Gelände des Ferienlandheimes in Crispendorf bot wie eh und je auch eine Fahrt mit der Pioniereisenbahn "Crispi" ein besonderes Erlebnis für Jung und Alt.

Für das leibliche Wohl aller Gäste

sorgten in bewährter Weise wieder die Mitglieder der Jägerschaft Schleiz mit ihrem Angebot von leckeren Wildbratwürsten und einer schmackhaften Wildgulaschsuppe. Auch an einem weiteren Stand wurden als hochwertige "Bio"-Lebensmittel Fleisch- und Wurstprodukte vom heimischen Wild angeboten. Die Versorgung mit Getränken, Kaffee, selbstgebackenem Kuchen sowie Eis übernahm wie im Vorjahr das Team der Gaststätte Ferienland.

Die Vorstände der Jägerschaften e. V. Pößneck, Schleiz und Lobenstein danken allen Aktiven, die mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit während der Vorbereitung und Durchführung des 2. Tag der Jäger dazu beigetragen haben, die Erfolgsgeschichte dieser Veranstaltung fortzuschreiben.

Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung und so planen wir schon jetzt gemeinsam den 3. Tag der Jäger, damit auch 2024 wieder alles langfristig vorbereitet und nach neuen Ideen gesucht werden kann. Nicht zuletzt möchten wir schließlich ihm Rahmen dieses festlichen Tages auch der Öffentlichkeit unser Grünes Handwerk weiterhin in all seinen Facetten präsentieren und vertrauter machen. Unser Dank gilt auch dem Team der Gaststätte "Ferienland" und dem Verein der Ferienlandeisenbahn, die zum Gelingen des Tages sehr beigetragen haben. ■

**Ilona Rahmelow**  
Jägerschaft Pößneck

**Peter Neisch**  
Jägerschaft Schleiz

**Sandro Zander**  
Jägerschaft Lobenstein



## Jagdschule Langer Berg



Kurt Plag  
Hersdorf Mittelfeldweg 4, 98701 Großbreitenbach  
Info unter 0170-5275764 oder 036738-741349  
[www.jagdschule-langerberg.de](http://www.jagdschule-langerberg.de)

Die Jagdschule im Thüringer Wald mit eigenem Schießkino

**JETZT AUSRÜSTEN**

**HART**  
Nachsuchen-  
jacke  
Wildpro-J

**HART**  
Jagdhose  
Wildpro-T

**Robust und  
atmungsaktiv.**

**GRUBE**  
051 94/900-0 | GRUBE.DE





## JÄGERSCHAFT HEILIGENSTADT e.V.



### 30 JAHRE JÄGERSCHAFT HEILIGENSTADT e.V.

(HL) Am 16.09.2023 war es endlich soweit. Corona-bedingt drei Jahre später lud die Jägerschaft Heiligenstadt e. V. zu ihrer dreißigjährigen Jubiläumsfeier in den Erholungspark „Neun Brunnen“ bei Heiligenstadt ein.

Pünktlich um 11:00 Uhr wurde die Veranstaltung durch die Jagdhornbläser der Jägerschaft eröffnet. Nach der Begrüßung der Ehrengäste durch den Vorsitzenden Weidgenossen Christoph Gille, folgte ein kleiner Rückblick auf die Geschichte der Jägerschaft. Auch der Landrat des Eichsfeldkreis, Herr Dr. Werner Henning, der Bundestagsabgeordnete, Herr Manfred Grund und der Bürgermeister der Stadt Heiligenstadt ließen es sich nicht nehmen in ihren Grußworten die Jäger als verlässliche kompetente Partner hervorzuheben.

Schon nach kurzer Zeit war der große Parkplatz des Erholungsparks bis auf den letzten Platz gefüllt.

Bei herrlichem Sonnenschein, konnten sich die zahlreichen Gäste über

vielfältige Themen rund um die Jagd, die Forst- und Landwirtschaft informieren.

Zahlreiche Stände boten interessierten Bürgern Einblicke in die Zusammenhänge in der Natur. Besonders beliebt bei den jüngsten Gästen waren das Lernort Natur Infomobil des Forstamtes, die Greifvogel- und Jagdhundepräsentation und natürlich das Kinderschminken.

Aber auch der Stand der Jägerschaft war eng umlagert. Hier konnten Kinder und Erwachsene bei kleinen Quizspielen ihr Wissen über die Natur zeigen. Eine Bastelstation rundete das Angebot ab und wurde von den kleinen Gästen sehr gut angenommen. Wer wollte konnte seine Fertigkeiten beim Bogenschießen oder im Laserschießkino unter Beweis stellen.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Jagdhornbläsergruppen aus Heiligenstadt, Anrode und Worbis, sowie die Band „Thanas“ mit unserem Vereinsmitglied Lothar Hartung.

Aber auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Steaks und Würstchen vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen sorgten dafür, dass keiner der Gäste hungrig nach Hause gehen musste.

Bei einem kühlen Getränk oder an einem der zahlreichen Stände hatten Gäste und Jäger vielfältige Möglichkeiten miteinander ins Gespräch zu kommen und so Vorurteile auszuräumen. Besonderen Beifall fanden das Drohnenprojekt zur Kitzrettung und die vielen ehrenamtlichen Naturschutzmaßnahmen der Jäger.

Den Höhepunkt bildet der gemeinsame Auftritt aller drei Jagdhornbläsergruppen zum Ende der wirklich gelungenen Veranstaltung.

Der Vorstand der Jägerschaft möchte sich hiermit noch einmal bei allen Sponsoren, Helfern und Unterstützern bedanken die mit ihrem Beitrag dafür gesorgt haben, dass diese Veranstaltung so ein großer Erfolg war. ■



## KREISJAGDVERBAND WEIMAR

### DAS WAR DER 5. THÜRINGER WALDGIPFEL 2023

Am 16.09.2023, luden die „Thüringer Waldsprecher“ von 10 bis 17 Uhr Bürgerinnen und Bürger zum 5. Thüringer Waldgipfel in den Schlosspark Ettersburg ein. Unter dem Motto „Gesunder Wald. Gesunde Menschen“ stand einerseits der Beitrag der Wälder für die Gesundheit des Menschen im Fokus, andererseits auch der Gesundheitszustand der Wälder selbst. Als Waldsprecher war es unser Ziel, als Partner eines weitverzweigten Netzwerkes walddaffiner Organisationen, denen die Thüringer Wälder am grünen Herzen liegen, aufzuklären, zu unterstützen und zu verbinden. Mit unseren Infomobil konnten wir bei besten Wetter, Jung und Alt rund

um das Thema Wald, seine vielfältigen Funktionen und darin vorkommenden Lebewesen begeistern. Wild gehört zur Lebensgemeinschaft Wald und bereichert die Biodiversität. Vitaler Wald und gesunde Wildbestände müssen Ziel der gemeinsamen Bemühungen sein. Wald und Wild! Positionspapier „Wald, Wild, Jagd“ – CIC – Internationaler Rat zur Erhaltung des Wildes und der Jagd ([cic-wildlife.de](http://cic-wildlife.de))

Ausgehend von der Festwiese wurden zusätzlich vier interessante Waldexkursionen angeboten, die nicht nur die heimische Forstwirtschaft vorstellten, sondern auch Einblicke in das Weltkulturerbe Klassikregion Weimar

sowie die Gedenkstätte Buchenwald gaben. Infostände, Mitmachaktionen und eine wildbretgerechte Versorgung boten der ganzen Familie Spaß und Unterhaltung.

Die Veranstaltung erfolgte im Kontext der „Deutschen Waldtage“, die vom 15. bis 17.09.2023 durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft veranstaltet wurden. Neben dem Forstamt Bad Berka und dem Kreisjagdverband Weimar unterstützten die Gemeinde Ettersburg, das Schloß Ettersburg, die Gedenkstätte Buchenwald und die Klassik Stiftung Weimar den 5. Thüringer Waldgipfel. ■

**Silvio Anders**





**jägerschaft**  
bad salzungen e.V.

## KREISJÄGERSCHAFT BAD SALZUNGEN e.V. DROHNE ZUR KITZRETTUNG ANGESCHAFFT



**I**m Frühjahr werden jedes Jahr bei der Grasmahd Rehkitze ausgemäht. Die Kitze werden vom Schneidwerk zerstückelt, und gehen qualvoll ein. Um dieses unnötige Leid zu verhindern, hat sich nun auch die Kreisjägerschaft Bad Salzungen eine Wärmebilddrohne zur Kitzrettung angeschafft.

Grundvoraussetzung hierfür war, neben einem bewilligtem Förderantrag des Bundesamtes für Landwirtschaft und Ernährung, das Finden geeigneter Drohnenpiloten. Diese Personen müssen über ein gewisses technisches Knowhow verfügen sowie einen Drohnenführerschein besitzen welcher in einem, etwa 8stündigen, Onlineseminar mit abschließender Onlineprüfung erlangt werden kann. Ebenso muss Bereitschaft und Zeit vorhanden sein, während der Wiesenmahd entsprechende Wiesenflächen in den frühen Morgenstunden abzufliegen. Der Einsatz der Drohnenpiloten findet ehrenamtlich

statt. Es wird jedoch über eine gewisse Aufwandsentschädigung nachgedacht.

Als Wilfried Bleisteiner, Sebastian Fischer und Florian Pagel sich bereiterklärten ein erstes Einsatzteam zu bilden, wurde ein entsprechender Förderantrag gestellt. Dieser wurde bewilligt und die Drohne vom Typ DJI Mavic3 Thermal mittlerweile ausgeliefert. Einem Einsatz im kommenden Frühjahr steht also nichts mehr im Wege.

Bei der Kreisjägerschaft Bad Salzungen handelt es sich um die mitgliederstärkste Jägerschaft im LJV-Thüringen. Nicht zuletzt deswegen, war den Verantwortlichen klar, dass mit einer einzelnen Drohne bei weitem nicht alle Mitglieder und Regionen bedient werden können. Da die drei Drohnenpiloten im südlichen Bereich der Jägerschaft wohnhaft sind, wird das Haupteinsatzgebiet im kommenden Jahr wohl auch dort liegen. Um eine Gleichberechtigung für alle Mitglieder

zu erzeugen, würde sich der Vorstand freuen, wenn sich ein weiteres Team im mittleren oder nördlichen Bereich unserer Jägerschaft finden würde. Sollte dies der Fall sein, wird über die Anschaffung einer zweiten Drohne nachgedacht bzw. die vorhandene Drohne im Jahresturnus innerhalb der Teams ausgetauscht.

Da der Förderzweck sich rein auf die Kitzrettung beschränkt, ist ein Drohneneinsatz, beispielsweise zur Wildschadensaufnahme im Feld oder zum Aufspüren von Schwarzwild, nicht möglich. Die Flugdaten der Drohne können vom Luftfahrtbundesamt nachvollzogen werden und bei entsprechendem Falscheinsatz kann die Fördersumme vom Bundesamt für Landwirtschaft und Ernährung zurückgefordert werden.

Sollten weitere Mitglieder unserer Kreisjägerschaft Interesse an der Kitzrettung haben, können sie sich unter [pagel@jagd-badsalzungen.de](mailto:pagel@jagd-badsalzungen.de) melden und nähere Infos erhalten. ■



Online-Shop: [www.heck-pack.de](http://www.heck-pack.de)

**Jetzt NEU!** Der Hecktransporter mit aktuellster, ECE UN-26R04 Straßenzulassung! Gültig in über 60 Ländern. Nicht nur EU! **Höchste Nutzlast aller Hecktransporter mit Typzulassung. Wichtig! Auch zugelassen mit diversen Anbauteilen wie bspw. Absenk- oder Hochklappvorrichtung und Aufrechthalger!**



Hecktransporter „Optimal“ hochwertig, feuerverzinkt!

800 x 500 x 125mm	- 182,90€
900 x 500 x 125mm	- 182,90€
1000 x 500 x 125mm	- 182,90€
1000 x 500 x 175mm	- 197,90€
1000 x 600 x 175mm	- 209,90€
1200 x 500 x 125mm	- 209,90€
1200 x 500 x 175mm	- 219,90€
1200 x 600 x 125mm	- 249,90€
1200 x 600 x 175mm	- 269,90€

Alle Hecktransporter sind auch in Edelstahl erhältlich!  
GRATIS 2 Spangurte und Sicherheitschnee bei Bestellung.  
Lieferzeit: 2-3 Tage, gegen Rechnung

Made in Germany  
Wir fertigen selbst.  
100% Qualität!

**Heck-Pack**  
mobile Heckträger-Systeme

...aufpack lassen!

Heck-Pack GmbH & Co. KG  
mobile Hecktransporter Systeme  
Unter den Eichen 15  
57635 Weyerbusch

Tel. 02686 - 897 788  
Fax 02686 - 897 800  
Mobile 0176 - 40 467 367  
Email: [info@heck-pack.de](mailto:info@heck-pack.de)





## KREISJÄGERSCHAFT MEININGEN e.V. HUBERTUSMESSEN DER MEININGER JAGDHORNBLÄSER



Die Bläser der Kreisjägerschaft Meiningen gehen auf den Hubertusmessen Marathon,

Am **03.11.23** um 18:00 Uhr unterstützen sie die Jägerschaft Schmalkalden in der Kirche **Brotterode**.

Weiter geht es dann am **05.11.2023** in der Kirche **Belrieth**, Beginn 17:00 Uhr. Die letzte Hubertusmesse dieses Jahr findet dann am **12.11.2023** im „**Dom der Rhön**“ statt auch hier fangen wir um 17:00 Uhr an.

Die Kreisjägerschaften und die Kirchengemeinden freuen sich auf die zahlreichen Besucher. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

**Maik Deckert / Vorsitzender  
Kreisjägerschaft Meiningen e.V.**



## Hubertusgottesdienst in Elxleben

Wann? **05. November 2023, 14:00 Uhr**

Wo? **Kirche St. Peter und Paul zu Elxleben**

Mitwirkende: **Jagdhornbläsergruppe Herschdorf**

Danach:

**15:00 Uhr** **Pfarrscheune Elxleben**  
**Wildbratwurst**  
**Kaffee und Kuchen mit Hörnerklang**

Es freut sich auf Ihren Besuch

die Jägerschaft des Hegerings Alkersleben mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins Kirche St. Peter und Paul Elxleben.



seit 1872

### Bücherwelt LESETIPPS



**AB  
DEZ**

#### Schulte Das Jagdlexikon

Ein jagdliches Wörterbuch einschließlich Jägersprache in Deutsch-Englisch und Englisch-Deutsch als Wendebroschüre im praktischen Taschenformat! Format: 10,5 x 14,8 cm. Seiten: 160. Softcover.

**Best.Nr.: NN2073 • Preis: € 16,95**

**Fröhlich-Gildhoff & Cäsa**

#### SCHROTT

Ein Schrotthändler aus dem Landkreis ist mit einem länglichen Gegenstand im Kopf eingeliefert worden und stirbt am folgenden Tag. Kriminalkommissar Kluthe und sein Team verfolgen zunächst verschiedene Spuren, doch dann nimmt der Fall eine überraschende Wendung. Eine Romanze mit einer attraktiven Frau aus dem Umfeld lenkt Kluthe von den Spuren ab. Softcover, Seiten: 176.

**Best.Nr.: NN2086 • Preis: € 14,95**



**AB  
NOV**

Erhältlich auf **jana-jagd.de**  
oder per Telefon!

JANA Jagd + Natur | Unter dem Schöneberg |  
34212 Melsungen | Tel. 05661 - 92 62 0





## NACHRUFE

### Kreisjägerschaft Sonneberg e. V.



**Der grüne Wald war deine Heimat, die hohen Berge dein Zuhause, umrauscht vom Bergwind deiner Wälder, ruht nun dein müdes Herz sich aus.**

Tief bestürzt von seinem viel zu frühen Tod, trauern die Mitglieder der Kreisjägerschaft Sonneberg e. V. um ihren allseits geschätzten Jagdkameraden

### **Thomas Weigelt,**

der am 21. September 2023 im Alter von nur 52 Jahren verstorben ist.

Mit Thomas verliert unsere Jägerschaft einen einzigartigen Menschen und stets verlässlichen guten Freund, der immer da war, wenn er gebraucht wurde. Der erlernte Beruf zum Forstwirt war für ihn stets auch eine Berufung. Deshalb gilt der oben zitierte Spruch des Abschieds für unseren Thomas ganz besonders. Ein großes Herz für Wald, Wild und die Natur seiner Heimat ließen ihn Zeit seines Lebens einen weidgerechten Jäger sein. Seine Jagdfreunde und Kollegen erinnern sich dankbar an gemeinsame wunderbare Erlebnisse.

Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Familie. Die Kreisjägerschaft Sonneberg und all seine Jagdfreunde werden Thomas Weigelt stets ein ehrendes Andenken bewahren.



**Im Namen der Mitglieder und des Vorstandes der  
Kreisjägerschaft Sonneberg e.V.  
Andreas Müller**



### **Jägerschaft Erfurt e.V.**

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Gründungsmitglied und langjährigen Vorsitzenden der Jägerschaft Erfurt e. V.

### **Konrad Müller**

Er verstarb im September 2023. Mit ihm verlieren wir einen Jäger der ersten Stunde unserer Jägerschaft. Mit seinem Wissen und seinem Interesse für die Jagd war er ein Gesprächspartner der Jäger der Jägerschaft Erfurt e. V., er war ein Waidmann der sich für die Jagd und das Wild einsetzte. Wir verneigen uns mit einem letzten Weidmannsdank und werden sein Andenken in Ehre bewahren.



**Im Namen der Jägerschaft Erfurt e.V.**

**Harald Reichelt  
Vorsitzender**





# Von Natur aus jagdtauglich.

## Mit 220 mm Bodenfreiheit die nächste Pirsch als Abenteuer erleben.

So wird die Jagd zum spannenden Abenteuer: Der Subaru Forester e-BOXER-Hybrid kann jeder Fährte folgen, auch weil er serienmäßig mit permanentem symmetrischem Allradantrieb unterwegs ist.

Außerdem serienmäßig erhältlich:

- Von Natur aus jagdtauglich mit X-Mode und Berg-Ab-/Anfahrhilfe
- Von Natur aus jagdtauglich mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight<sup>1</sup>
- Von Natur aus jagdtauglich mit bis zu 2.070 kg Anhängelast<sup>2</sup>

**Attraktive Rabatte für die Mitglieder des Landesjagdverbandes Thüringen.**

### Der Subaru Forester. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie einen Probefahrtstermin bei einem unserer teilnehmenden Händler:

**07318 Saalfeld**  
 Rudolph Automobile GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 03671-53460  
 Am Cröstener Weg 2  
 anka.rudolph-automobile@t-online.de  
 www.rudolph-automobile-subaru.de

**07570 Harth-Pöllnitz OT Frießnitz**  
 FHS Fahrzeughandel und Service GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 036603-60160  
 Vor der Harth 8  
 verkauf@fhs-friessnitz.de  
 www.fhs-subaru.de

**07751 Zöllnitz bei Jena**  
 ACT Auto-Center-Thiele GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 03641-23800  
 Mittelstraße 1  
 info@act-jena.de

**08523 Plauen**  
 Autohaus Jens Karnahl<sup>3</sup>  
 Tel.: 03741-220491  
 Hammerstr. 7  
 jens.karnahl@t-online.de  
 www.subaru-karnahl.de

**34471 Volkmarzen**  
 Autohaus Schüppler GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 05693-98850  
 Am Stadtbruch 19  
 ts@autohaus-schueppler.de

**37339 Worbis**  
 Auto-Fahlbusch GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 036074-30286  
 Bodenfeldstraße 1  
 info@auto-fahlbusch.de

**95032 Hof**  
 Auto Exner GmbH & Co. KG<sup>3</sup>  
 Tel.: 09281-7820  
 Hans-Böckler-Str. 30  
 joerg.ritter@automobile-exner.de  
 www.automobile-exner.de

**95369 Untersteinach**  
 Autohaus Geyer GmbH<sup>4</sup>  
 Tel.: 09225 1247  
 Siemensstraße 1  
 untersteinach@plettner-automobile.de  
 www.subaru-geyer.de

**96450 Coburg**  
 Autohaus Plettner<sup>3</sup>  
 Tel.: 09561-30013  
 Eichhofweg 9  
 info@plettner-automobile.de  
 www.subaru-plettner-coburg.de

**96528 Frankenblick OT Effelder**  
 Autohaus Peter Schnaus e.K.  
 Inhaber Annette Schnaus<sup>3</sup>  
 Tel.: 036766-20288  
 Sonneberger Straße 56  
 subaru-autohaus-schnaus@t-online.de  
 www.subaru-schnaus.de

**98554 Zella-Mehlis OT Benshausen**  
 Autohaus Konopka  
 Inh. Stefan Konopka e.K.<sup>3</sup>  
 Tel.: 036843-60926  
 Benschhäuser Straße 1  
 info@autohaus-konopka.de  
 www.autohaus-konopka.de

**98574 Schmalkalden**  
 Kfz-Service GmbH A. Groß<sup>4</sup>  
 Tel.: 03683-606191  
 Suhler Straße 65a  
 info@kfz-gross.de

**99095 Erfurt-Stotternheim**  
 Autohaus Kornmaul GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 036204-73970  
 Am Teiche 1  
 info@kornmaul.de  
 www.kornmaul-subaru.de

**99310 Arnstadt**  
 Auto + Reifen Kuhlmeier GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 03628-640114  
 August-Rost-Straße 6  
 verkauf@kuhlmeier-arnstadt.de  
 www.kuhlmeier-arnstadt.de

**99819 Krauthausen bei Eisenach**  
 Auto-Meier  
 Inh. Roger Meier<sup>3</sup>  
 Tel.: 03691-629890  
 Am Marktrasen 3  
 www.automeier.com

**99891 Bad Tabarz**  
 Autohaus Meyer GmbH<sup>3</sup>  
 Tel.: 036259-3310  
 Inselsbergstraße 24  
 info@kia-meyer.de  
 www.subaru-meyer-tabarz.de

Den genauen Preis erfahren Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner vor Ort.

Abbildung enthält Sonderausstattung. \*5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie als Reparaturkostenversicherung gemäß näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. <sup>1</sup>Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. <sup>2</sup>Anhängelast gebremst bis 8% Steigung nach Anhängelasterhöhung gegen Aufpreis. <sup>3</sup>Subaru Vertragshändler. <sup>4</sup>Autorisierte Vermittler von Subaru Neufahrzeugen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   